

PFARRBRIEF

St. Jakob

2. Sonntag nach Weihnachten -

3. Januar 2021

Taufe des Herrn - **10. Januar 2021**

Nr. 1 / 2 – 2021

(31.12.2020 bis 17.01.2021)



Pfarrei St. Jakob, Pfarrplatz 11a, 94315 Straubing
Internet: www.st-jakob-straubing.de

20 * C + M + B + 21



Dem Stern folgen,
Gott suchen
und sich von ihm finden lassen

GOTTES SEGEN IM JAHR 2021

Ein Licht strahlt heute über uns auf,
denn geboren ist uns der HERR.
Und man nennt ihn: Starker Gott, Friedensfürst,
Vater der kommenden Welt.
Seine Herrschaft wird kein Ende haben.

vgl. Jes 9, 1.5; Lk 1, 33

Liebe Gemeindemitglieder und Freunde von St. Jakob und aus Sossau!

Mit dem Eröffnungsvers aus der Liturgie des Neujahrstages grüße ich Sie. An der Schwelle zum neuen Jahr möchte Ihr Pfarrer allen von Herzen Dank sagen, die – an welchem Ort und auf welche Weise auch immer – mitgeholfen haben, dass die Pfarrgemeinde St. Jakob und die Expositur Sossau im vergangenen Jahr 2020 liebenswerte und einladende Gemeinde des Herrn war. Viele haben, auch wenn Corona das kirchliche Leben sehr eingeschränkt hat, in den vergangenen zwölf Monaten mitgewirkt am Leben der Pfarrei. Durch das treue Gebet vieler Menschen, durch das Wohlwollen, durch Ideen, tätiges Anpacken, durch Spenden und durch aufbauende und gute Worte und Gesten haben viele einen Beitrag für unsere Gemeinschaft geleistet. Dafür sei allen von Herzen Vergelt's Gott gesagt! Und bei all unserem Tun und Anpacken wissen wir ohnehin: im letzten ist alles Gottes Gnade und sein Geschenk.

Mein großer Dank gilt allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Auch wenn ich erst einige Monate in Straubing bin, so spüre ich, dass wir in den pfarrlichen Gremien von Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat Frauen und Männer haben, die ihre Taufe ernst nehmen und ihren Beitrag leisten, den Pfarrer vielfach zu unterstützen. Darüber hinaus sind es viele, die in den verschiedensten Bereichen ohne großes Aufsehen anpacken. Ihnen allen gilt von Herzen ein großes Vergelt's Gott! Ich danke den Mitbrüdern und allen hauptamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für ihren engagierten Dienst. Es sind viele fleißige Hände und Herzen, nicht zuletzt Wohltäter, die uns helfen, dass unsere Pfarrei St. Jakob und die Expositurgemeinde Sossau lebt. Aufrichtig danken wir auch den Verantwortlichen der Stadt Straubing für das gute und vertrauensvolle Miteinander. Bei vielen Gelegenheiten und auf vielerlei Weise wird dies immer wieder sichtbar und spürbar.

Ich bitte Sie alle weiterhin um Ihr Wohlwollen und Ihre Mitarbeit, damit wir auch im Jahr 2021 unseren Weg als Gemeinde des Herrn weitergehen!

In Verbundenheit grüßt Sie

Ihr Pfarrer Johannes Hofmann

Weihnachten 2020

war ganz anders als die festlichen Weihnachtstage in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten. Wir mussten uns daran gewöhnen, dass wegen des Lockdowns ab dem 15. Dezember und der damit verbundenen Ausgangssperre viele Planungen nicht umgesetzt werden konnten. Vor allem die nächtlichen Christmetten mussten vorverlegt und zu einem früheren Zeitpunkt gefeiert werden. Anmeldungen wurden storniert und nicht wenige blieben dann zuhause, weil man sich an diesem Abend auch mit der Familie zusammensetzen wollte. Die bayerischen Bischöfe haben ihrer Enttäuschung Luft gemacht und sich beschwert, dass es keine Ausnahmegenehmigung für die Christmetten gab, im letzten wurden aber überall Wege gefunden, dass Weihnachten nicht ausgefallen ist. Es wurde eine große Anzahl von Gottesdiensten angeboten, die trotz des Sing-Verbots der Gemeinde schön gestaltet waren. Dafür danken wir allen, die in den weihnachtlichen Tagen kirchenmusikalisch tätig waren.

Ja, viele wären gerne dabei gewesen und hätten die festlichen Tage und Gottesdienste mit der Pfarrgemeinde gefeiert, aber die unsichere Lage und die Warnung an alle, die zu einer Risikogruppe gehören, lieber zuhause zu bleiben, hat die Zahl der Mitfeiernden schrumpfen lassen. Aber Jammern ist nicht das Gebot der Stunde: allen, die da waren, von Herzen Dank, und allen, die gerne gekommen wären, sich aber keiner Gefahr aussetzen wollten, galt und gilt unsere tiefe Gebetsgemeinschaft, das einigende Band der Liebe. Wir hoffen, dass in nicht zu weiter Ferne wieder der Tag kommt, wo man sich, ohne ein mulmiges Gefühl zu haben, auf den Weg zu einem Gottesdienst macht.

Auf diesem Wege nochmals allen Dank, die an den Feiertagen in der Liturgie mitgewirkt haben. Wir danken darüber hinaus für den ansprechenden weihnachtlichen Schmuck in der Basilika und in der Wallfahrtskirche Sossau, für das Aufstellen und Behängen der Christbäume – immer unter Einhaltung der geltenden Regeln - für die Tannenzweige an den Bänken, für das Aufstellen und Pflegen der Krippe und das Säubern der Gotteshäuser! Vergelt's Gott!

Nicht zuletzt danken wir allen, die ihr Herz geöffnet haben für die Hilfsaktion ADVENIAT, die den Menschen in Südamerika zugutekommt! Wenn Sie noch etwas tun möchten, dann können Sie im Briefkasten des Pfarrhofs eine Spende abgeben (vergessen Sie nicht Ihren Namen, damit Sie eine Spendenquittung bekommen) oder per Überweisung in den Kreditinstituten etwas beitragen. Auf der Homepage der Pfarrei finden Sie die Beschreibung und die Zusammenschau sinnvoller Spendenzwecke.

Es war – Corona konnte uns nicht bezwingen – auch heuer wieder ein schönes und erhebendes Weihnachtsfest! Ihr Pfarrer sagt von Herzen Vergelt's Gott!

„O seht, in der Krippe ...“

Das Kripperl- oder Kindlschauen zählt zu den schönsten Traditionen in der Weihnachtszeit. Nehmen Sie sich Zeit dafür: in der Basilika St. Jakob und in den anderen Kirchen der Stadt. Kommen Sie und schauen Sie und verweilen Sie vor dem göttlichen Kind! Herzliche Einladung dazu!

Dank für die Ehe

Am Fest der Heiligen Familie, Sonntag, 27. Dezember, haben wir die Ehepaare, die im Jahr 2020 ein Jubiläum feiern konnten, zum abendlichen Gottesdienst eingeladen. Wir danken allen, die gekommen waren. Leider konnten wir uns im Anschluss daran, wie es sonst Brauch ist, nicht zum Empfang im Pfarrheim treffen. – An diesem 27. Dezember, im Kalender stand auch das Fest des Evangelisten und Apostels Johannes, haben wir nach altem Brauch auch den Johanniswein gesegnet.

+ TERMINE – TERMINE – TERMINE +

Sternsingeraktion 2021

Die Sternsinger aus unserer Pfarrei und der Expositurgemeinde Sossau wären am Beginn des neuen Jahres wieder sehr gerne von Haus zu Haus gezogen, um den Segen in alle Häuser zu bringen. Heuer wird es aufgrund des Lockdowns und der Ausgangsbeschränkungen keine Sternsingeraktion im herkömmlichen Sinn geben.

Wir möchten Ihnen trotzdem den Segen Gottes in das Haus bringen. In den Tagen um den Jahreswechsel herum bis spätestens zum Fest der Taufe des Herrn werden wir einen **Segensbrief** an alle Haushalte verteilen. Darin enthalten ist ein selbstklebender Segensstreifen für jedes Haus, ein Vorschlag für einen Hausgottesdienst in der Familie sowie die Bitte um eine Spende für Kinder in Not auf der Welt. Allen, die diesen Brief verpackt haben und allen, die ihn austragen werden, so dass jeder Haushalt bedacht wird, sagen wir von Herzen Vergelt's Gott! Der Erlös der Sternsingeraktion geht wie jedes Jahr an das „Kindermissionswerk“. Das Thema der Sternsingeraktion will „Kindern Halt geben – In der Ukraine und weltweit“ und das Projektland Ukraine in den Blick nehmen. Wenn Sie etwas spenden möchten, dann überweisen Sie das bitte auf das Konto der Kirchenstiftung St. Jakob mit dem Verwendungszweck „Sternsinger“ - IBAN: DE54 7425 0000 0240 4111 73 - BIC: BYLADEM1SRG.

Wer nicht überweisen möchte, kann das Geld auch in einem beschrifteten Kuvert in den Briefkasten des Pfarrhofs oder in einen eigens beschrifteten Opferkasten in der Basilika sowie in der Wallfahrtskirche Sossau werfen. Wir leiten nach Eingang aller Spenden die Gesamtsumme an das Kindermissionswerk weiter.

In der Basilika und in der Wallfahrtskirche Sossau gibt es ab 31. Dezember Weihrauchpäckchen, die Sie gegen eine kleine Spende mit nach Hause nehmen können. Zudem steht in der Basilika im linken Seitenschiff zwischen dem barrierefreien Eingang und der Sakristei ein Tisch mit verschiedenen Sorten hausgemachter Marmelade, die zum Kauf angeboten werden. Der Erlös ist ebenso für die Sternsingeraktion bestimmt.

Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide

Beim Vorabendgottesdienst zum Fest der Erscheinung des Herrn, **Dienstag, 5. Januar 2021, 17.00 Uhr**, werden nach altem Brauch Weihrauch, Kohle und Wasser gesegnet. Sie können Fläschchen mit geweihtem Wasser kostenlos mit nach Hause nehmen. Wenn Sie eine Spende da lassen möchten, danken wir von Herzen.

Das Pfarrbüro ist noch bis 10. Januar geschlossen.

In seelsorglichen Fällen und dringenden Angelegenheiten sind wir natürlich gerne für Sie da: Sie erreichen uns unter der Nummer 12715 oder werden weitergeleitet.

Ab voraussichtlich **Montag, 11. Januar**, ist das Pfarrbüro (außer der Lockdown wird verlängert) wieder wie gewohnt geöffnet.

Hochfest „Erscheinung des Herrn“

Die Kirche feiert am 6. Januar das Hochfest Epiphanie, auch „Erscheinung des Herrn“, genannt. Das Fest ist im Volksmund unter dem Namen „Dreikönigsfest“ bekannt.

Die Huldigung des neugeborenen Jesus durch die Magier wird nur im Matthäusevangelium erzählt. Dort heißt es: *Sie (Sterndeuter aus dem Osten) gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.* (vgl. Mt 2).

Die Gaben werden nach alter Deutung auf die Sendung des Gottmenschen Jesus Christus bezogen: Die Sterndeuter bringen „Gold dem großen König, Weihrauch dem wahren Gott und Myrrhe für sein Begräbnis“. Die Dreizahl der Weisen ("drei Könige") wird im Matthäusevangelium nicht ausdrücklich ausgesagt, bürgerte sich aber im Laufe der christlichen Tradition wegen der Dreizahl der Gaben ein. Auch ist die Dreizahl ein Hinweis auf die drei Erdteile, von denen aus man zu Fuß das Heilige Land erreichen kann: Europa, Asien und Afrika.

Fest „Taufe des Herrn“ – Ende der Weihnachtszeit

Mit dem Fest „Taufe des Herrn“ endet offiziell die Weihnachtszeit. Wir erinnern uns bei allen Gottesdiensten an unsere Taufe und laden zur sonntäglichen **Eucharistiefeier um 10.00 Uhr** vor allem unsere Erstkommunionkinder der 3. und 4. Klassen und die Firmbewerber aus den 5. und 6. Klassen mit Eltern, Paten und allen Angehörigen ein.

Fatimatag – Gebet in den Anliegen der Welt

In diesem Monat laden wir am **Mittwoch, 13. Januar**, zusammen mit dem Marianischen Frauenbund Sossau zur Feier des Fatimatages in die Basilika St. Jakob ein. Wir beginnen mit dem Rosenkranzgebet vor dem ausgesetzten Allerheiligsten bereits um **17.25 Uhr** und feiern dann um **18.00 Uhr** Eucharistie. Prediger an diesem Abend wird Pfarrer i. R. BGR Berthold Helgert sein. Reihen Sie sich in die Schar der Beter ein: der Anliegen gibt es viele.

Damit das Jahr nicht sauer wird

Man nehme ein irdenes Gefäß,
reinige es mit dem klaren Wasser der Erkenntnis
und reibe es aus mit dem scharfen Sand der Reue,
auf dass nichts Giftiges und nichts Verderbliches
mit ins neue Jahr gerate!

Dann gebe man in dieses Gefäß:
fünfeinhalb Lot Geduld,
sechs Lot Mäßigkeit,
acht Lot Freigebigkeit,
ein halbes Pfund Humor
und eine starke Prise Demut,
dazu wenigstens einen Würfel Gerechtigkeit!

Das Ganze rühre man fleißig um
und gebe immer wieder vom Öl des Gottvertrauens dazu!
Man erwärme alles auf dem Feuer der Liebe
und achte sorgfältig darauf,
dass der Inhalt nie erkalte.

Wenn du täglich mit dem Löffel der Beharrlichkeit
ein kräftiges Gebet dazufügst,
wird der Schimmel der Verzagtheit nicht aufkommen,
das Jahr wird nicht sauer werden;
vielmehr wird Zuversicht deine Tage hell machen
und Gottes Segen dich begleiten!

Ein altes Rezept

Barmherziger Gott,
durch die Geburt deines Sohnes aus der Jungfrau Maria
hast du der Menschheit das ewige Heil geschenkt.
Lass uns auch im neuen Jahr immer und überall
die Fürbitte der gnadenvollen Mutter erfahren,
die uns den Urheber des Lebens geboren hat,
Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.



Wir feiern Gottesdienst in der Basilika St. Jakob

Donnerstag,

Hl. Silvester I., Papst

31. Dezember

10.00 Uhr Hl. Messe; Christamt

nach Meinung

**16.00 Uhr Feierlicher Jahresschlussgottesdienst;
Christamt**

Marcel Bernacki für alle + der Pfarrei St. Jakob

MG: Edith Haslbeck für + Olga Zwick, Luise Seebauer,
Maria Fleck und Maria Will

MG: Edith Haslbeck für + Ludwig Schuster

MG: Christine Petry für + Eltern Franziska und Hans-
Werner Kliefoth

MG: Beatrix Kramlinger für + Helmut Obermeyer

***Festliche Kirchenmusik
für Orgel und zwei Trompeten***

Freitag,

Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

L1: Num 6,22-27 L2: Gal 4,4-7 Ev: Lk 2,16-21

1. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe; Christamt

Fam. Ludwig Huber für + Ehefrau und Mutter Rosa
Huber u. + Josef Prebeck

11.30 Uhr Hl. Messe; Christamt

Für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

19.00 Uhr Hl. Messe; Christamt

In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

Samstag,

Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz

2. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

15.00 Uhr Hl. Messe in der Spitalkirche

(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Familie Bornschlegl für + Hertha Ernst

Sonntag,

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

L1: Sir 24,1-2.8-12 L2: Eph 1,3-6.15-18 Ev: Joh 1,1-18

3. Januar

10.00 Uhr Familiengottesdienst; Christamt

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

11.30 Uhr Spätmesse; Christamt

Stiftsmesse für + Eheleute Paul und Brigitte Mach sowie + Elfriede Altschäffl

19.00 Uhr Abendmesse; Christamt

In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

Montag,

Weihnachtszeit

4. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

Für die Verstorbenen der Pfarrei St. Jakob

Dienstag,

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof

5. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

17.00 Uhr Feiertagsvorabendmesse

Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide
Fam. Baumgärtner nach Meinung

Mittwoch,

ERSCHEINUNG DES HERRN – Afrika-Kollekte

L1: Jes 60,1-6 L2: Eph 3,2-3a.5-6 Ev: Mt 2,1-12

6. Januar

10.00 Uhr Familiengottesdienst Christamt;

Familie Borschlegl für + Maximilian Borschlegl

11.30 Uhr Spätmesse; Christamt

Fam. Bogner für + Eltern und + Bruder Norbert

19.00 Uhr Abendmesse; Christamt

Für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrei

Donnerstag,

Hl. Valentin und Hl. Raimund von Peñafort

7. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel)

Für die Verstorbenen der Pfarrei St. Jakob

Freitag,

HL. ERHARD, Nebenpatron der Diözese

8. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

Marianne Molz für + Hermann Sobota z. Sterbetag

Samstag, Weihnachtszeit

9. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

15.00 Uhr Hl. Messe in der Spitalkirche

(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse; Christamt

Fam. Wittmann für + Eltern

Sonntag,

TAUFE DES HERRN – Ende der Weihnachtszeit

L1: Jes 42,5a. 1-4.6-7 L2: Apg 10,34-38 Ev: Mk 1,7-11

10. Januar

10.00 Uhr Familiengottesdienst; Christamt

(Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal)

Pfarrgottesdienst

MG: K. Stadler für + Xaver Binder

MG: K. Stadler für + Mutter Anna Stadler zum Sterbetag

11.30 Uhr Spätmesse; Christamt

Stiftsmesse für + Ludwig und Hildegard Rothamer

19.00 Uhr Abendmesse; Christamt

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

Allmächtiger, ewiger Gott,
bei der Taufe im Jordan
kam der Heilige Geist auf unseren Herrn Jesus Christus herab,
und du hast ihn als deinen geliebten Sohn geoffenbart.
Gib, dass auch wir,
die aus dem Wasser und dem Heiligen Geist wieder geboren sind,
in deinem Wohlgefallen stehen
und als deine Kinder aus der Fülle dieses Geistes leben.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Montag,

1. Woche im Jahreskreis

11. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

Dienstag,

1. Woche im Jahreskreis

12. Januar

10.00 Uhr Hl. Messe

Für die Verstorbenen der Pfarrei St. Jakob

Mittwoch, 1. Woche im Jahreskreis

13. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

17.25 Uhr Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten
**18.00 Uhr Fatimagottesdienst in Konzelebration mit
Predigt und Marienlob**
Prediger: Pfarrer i. R. BGR Berthold Helgert
Marianischer Frauenbund Sossau für + Mitglieder
MG: Fam. Borschlegl für + Eltern u. Großeltern
MG: Fam. Zellmer für + Eheleute Tetmeier

Donnerstag, 1. Woche im Jahreskreis

14. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel)**
Geschwister Schnieringer für + Schwester Elisabeth
Schötz

Freitag, 1. Woche im Jahreskreis

15. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
In den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

Samstag, 1. Woche im Jahreskreis – Marien-Samstag

16. Januar **10.00 Uhr Hl. Messe**
Für die Verstorbenen der Pfarrei St. Jakob

15.00 Uhr Hl. Messe in der Spitalkirche
(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Dr. Hermann Fertig für + Schwiegereltern Magdalena
und Bernhard Hulin

Sonntag, 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: 1 Sam 3,3b-10.19 L2: 1 Kor 6,13c-15a.17-20 Ev: Joh 1,35-42

17. Januar **10.00 Uhr Familiengottesdienst; Christamt**
(Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal)
Fam. Ludwig Huber für + Schwägerin Therese Huber

11.30 Uhr Spätmesse; Christamt
nach Meinung

19.00 Uhr Abendmesse; Christamt
für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

Gottesdienste in der Wallfahrtskirche Sossau:

Donnerstag, Hl. Silvester I., Papst

31. Dezember **17.00 Uhr** *Jahresschlussgottesdienst; Christamt*
Marianischer Frauenbund Sossau für + Mitglieder
MG: Fam. Gierl f. + Vater zum Todestag u. + Mutter
MG: Maria Mühlbauer f + Ehemann Alfons z. Sterbetag

Freitag, Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

L1: Sir 3,2-6.12-14 L2: Kol 3,12-21 Ev: Lk 2,22-40

1. Januar **9.00 Uhr** *Hl. Messe; Christamt*
Familie Apfelböck für + Ehemann und Vater

Sonntag, 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

L1: Sir 24,1-2.8-12 L2: Eph 1,3-6.15-18 Ev: Joh 1,1-18

3. Januar **9.00 Uhr** *Hl. Messe; Christamt*
Fam. Hien für + Josef Seppenhauser
MG: Ungenannt zu Ehren des Hl. Antonius

Mittwoch, ERSCHEINUNG DES HERRN

L1: Jes 60,1-6 L2: Eph 3,2-3a.5-6 Ev: Mt 2,1-12

6. Januar **9.00 Uhr** *Christamt*
mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide
Annemarie Bauer f + Ehemann Hans z. Geburtstag
MG: Fam. Leistenschneider für + Ehemann u. Vater

Sonntag, TAUFE DES HERRN – Ende der Weihnachtszeit

L1: Jes 42,5a. 1-4.6-7 L2: Apg 10,34-38 Ev: Mk 1,7-11

10. Januar **9.00 Uhr** *Hl. Messe*
Fam. Prechtl für + Angehörige

Sonntag, 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L.1: 1 Sam 3,3b-10.19 L.2: 1 Kor 6,13c-15a.17-20 Ev: Joh 1,35-42

17. Januar **9.00 Uhr** *Hl. Messe*
Fam. Apfelböck f + Schwägerin Therese Huber z. Sterbetag
MG: Maria Siedersbeck für lebende und + Angehörige

Dankbares Jahresgedenken

Alles

Geschenke, Gekränkte, Versäumte, Erträumte,
Geschickte, Geknickte, Verrückte, Geglückte,
Schöne und Schwere, Erfüllte und Leere.

Alles,

was erkämpft und erlitten, besiegt und erstritten,
was errungen, zersprungen, gescheitert, gelungen,
was gewonnen, verloren, zerronnen, neu geboren.

Alle

Wunder und Wunden, Ölberg- und Taborstunden,
unser Lieben und Leiden, die Sorgen und Freuden,
reichlich Beschertes und schmerzlich Entbehrtes.

All

das nimmt Gott an, segnet, wandelt, teilt und heilt
im gebrochenen Brot und eingeschenkten Wein,
so war und wird ER bei, für, mit und uns nahe sein.

Zu Weihnachten 2020

und für das Neue Jahr 2021

wollen uns diese Segensworte

- in allem Ungewissen -

vergewissern und erinnern:

Vom Kopf bis in die Zehenspitzen
möge Gottes Hand uns schützen,
mit Haut und Haar, ganz und gar,
Ursprung, Ziel und Mitte, Dank und Bitte,
den Anfang, das Ende und die Wende,
Lust und Last jeder Lebensjahreszeit,
bis in die ewige Glückseligkeit.

Paul Weismantel

Pfarrei St. Jakob

Pfarrplatz 11a

94315 Straubing

Tel. Pfarrbüro: 0 94 21 / 1 27 15

Tel. Sossau: 0 94 21 / 1 05 88

straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de

www.st-jakob-straubing.de

Kontoverbindung: Kirchenstiftung Sankt Jakob

DE53 7425 0000 0000 0017 35 – Sparkasse Niederbayern-Mitte